

Seniorentanz in Finnland

In Finnland sind drei Organisationen für Seniorentanz zuständig. Margareta Grigorkoff hat im Jahre 1979 den Seniorentanz nach Finnland gebracht. Finnlandschwedische Tanzliebhaber haben 1985 den Verein Seniordansledarna i Finland rf gegründet (heute heißt er Finlands Seniordansförbund rf), der mit der regelmäßigen schwedischsprachigen Ausbildung von Tanzleiterinnen und -leitern begann. Die Aufgabe des Verbandes besteht darin, die im Stehen oder Sitzen zu tanzenden Seniorentänze in Finnland zu entwickeln. Außerdem schult der Verband die Tanzleiterinnen und -leiter und pflegt nationale wie internationale Kontakte.

Unter anderem veranstaltet der Verband jährlich den Tag des Seniorentanzes, an dem sich die Mitglieder zum gemeinsamen Tanz zusammenfinden. In den Sommermonaten finden einmal in der Woche sommerliche Seniorentanztage statt. Im Jahre 1985 begann das Altersinstitut der Kuntokallio-Stiftung zur Verbreitung des Seniorentanzes mit dem Verband zu kooperieren. Unter der Leitung von Elina Karvinen übernahm das Institut die Verantwortung für die Weiterentwicklung des Seniorentanzes und die finnischsprachige Ausbildung der Tanzleiterinnen und Tanzleiter. Das Altersinstitut ist eine Forschungs-, Entwicklungs- und Sachverständigeneinrichtung, die sich zum Ziel gesetzt hat, ein gutes Altwerden zu fördern. Ein Tätigkeitsbereich des Instituts liegt in der gesundheitsfördernden Bewegung von alternden Menschen. Das Altersinstitut betreibt zudem mit dem Seniorentanz verbundene Forschung und Kartierung. Die jüngste Kartierung hat ergeben, dass es in Finnland insgesamt rund 10.000 SeniorentänzerInnen gibt und dass einschlägige Aktivitäten in etwa der Hälfte der finnischen Kommunen angeboten werden.

Zur Unterstützung der finnischsprachigen Seniorentanz-Aktivitäten wurde 1997 der Suomen Kansainvälisen Senioritanssin Liitto ry gegründet, dem Tanzleiter und Tänzer beitreten können. Dieser Verband gibt ein- bis zweimal im Jahr eine eigene



Seniordans
Senior dance
Seniorentanz
FINLAND



Zeitschrift heraus und organisiert jährlich eine Senioren-Kreuzfahrt. Die Aufgabe des Verbandes ist es, die Kontakte zu den Liebhabern des Seniorentanzes zu pflegen, als Sprachrohr der Mitglieder zu fungieren und ihre Wünsche und Entwicklungsvorschläge zur Sprache zu bringen.

Die drei genannten Organisationen haben ein gemeinsames Ausbildungssystem und betreiben enge Kooperation zur Weiterentwicklung der nationalen und internationalen Seniorentanz-Aktivitäten. Der neueste Entwicklungsbereich besteht in modifizierten Anwendungen des Seniorentanzes für Spezialgruppen. Auf den internationalen Seniorentanzleitertreffen wird Finnland immer von beiden Seniorentanzverbänden des Landes vertreten.